

Betreff:

Espoo-Konvention, Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen,  
**KKW Wylfa Newydd, Großbritannien,**  
**Kundmachung Öffentlichkeitsbeteiligung.**

Datum	11. Juli 2018
Zahl	<b>07-A-UVP-1279/8-2018</b>

Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!

Auskünfte	Mag. Hermine Grundnig
Telefon	050-536-17036
Fax	050-536-17000
E-Mail	abt7.post@ktn.gv.at

Seite	1 von 1
-------	---------

**Amt der Kärntner Landesregierung**  
Abteilung 7 – Wirtschaft, Tourismus und Mobilität

**Kundmachung**  
**Grenzüberschreitendes UVP-Verfahren**  
**KKW Wylfa Newydd, Großbritannien**

Gemäß § 10 Abs. 7 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2017, wird kundgemacht:

Großbritannien hat der Republik Österreich gemäß Artikel 4 des UN/ECE Übereinkommen über die **Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen** (Espoo-Konvention) den Genehmigungsantrag für das Vorhaben der **Inbetriebnahme einer neuen Kernkraftanlage am Standort Wylfa Newydd** übermittelt. Projektwerberin ist Horizon Nuclear Power Ltd, Sunrise House, 1420 Charlton Court, Gloucester Business Park, Gloucester GL3 4AE, United Kingdom.

Für dieses Vorhaben wird ein Genehmigungsverfahren mit einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach britischem Recht (Infrastructure Planning Regulations 2017) und der Espoo Konvention bzw. UVP-RL unter Beteiligung Österreichs durchgeführt. Die zuständige Behörde zur Abwicklung des Genehmigungsverfahrens ist das Planning Inspectorate. Die Genehmigung erteilt der verantwortliche Secretary of State.

Der Genehmigungsantrag umfasst verschiedene Dokumente. Die Unterlagen liegen vom 13. Juli 2018 bis 24. August 2018 während der Amtsstunden im Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 7 – Wirtschaft, Tourismus und Mobilität, Mießtaler Straße 1, 4. Stock/A0421, 9021 Klagenfurt a. W., zur öffentlichen Einsichtnahme auf und sind zusätzlich im Internet auf der Homepage des Umweltbundesamtes, [http://www.umweltbundesamt.at/uvp\\_kkw\\_wylfanewydd](http://www.umweltbundesamt.at/uvp_kkw_wylfanewydd) sowie auf der Homepage der Kärntner Landesregierung [www.ktn.gv.at/Service/Amtliche-Informationen](http://www.ktn.gv.at/Service/Amtliche-Informationen) abrufbar.

Zum Vorhaben kann während der Auflagefrist jede Person eine schriftliche Stellungnahme an das Amt der Kärntner Landesregierung, Adresse siehe oben, bzw. per E-Mail an [abt7.post@ktn.gv.at](mailto:abt7.post@ktn.gv.at) senden. Die eingelangten Stellungnahmen werden an die britische Behörde weitergeleitet. Weiters wird darauf hingewiesen, dass sich jede Person unter <https://infrastructure.planninginspectorate.gov.uk/projects/Wales/Wylfa-Newydd-Nuclear-Power-Station/> als Interested Party bis zum 13. August 2018 registrieren lassen kann. Die Registrierung ist ein separater Prozess und nicht Teil des (grenzüberschreitenden) UVP-Verfahrens. Nähere Informationen sind der Advice Note 8.2 auf der Website <https://infrastructure.planninginspectorate.gov.uk/legislation-and-advice/advice-notes/> zu entnehmen.

Für die Kärntner Landesregierung:  
**Dr. Kreiner**